



RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION

Brüssel, den 2. Oktober 2012 (09.10)
(OR. en)

14488/12

SIRIS 83
COMIX 541

I/A-PUNKT-VERMERK

des Generalsekretariats des Rates
für den AStV/die im Rat zusammentretenden Mitgliedstaaten

Nr. Vordok.: 18640/1/11 REV 1 SIRIS 132 COMIX 844
12389/10 SIRIS 118 COMIX 524

Betr.: Mehrjähriger Plan für die Einrichtung und den Betrieb des C.SIS für 2012
und 2013

1. Gemäß der Finanzregelung für die Einrichtung und den Betrieb des C.SIS (SCH/Com ex (93) 16 rev 2 and SCH/Com ex (97) 35), geändert durch die Beschlüsse des Rates 2007/472/EG vom 25. Juni 2007¹, 2008/328/EG vom 18. April 2008² und 2009/914/EG vom 30. November 2009³, hat die französische Delegation am 13. Dezember 2011 der Gruppe "Schengen-Angelegenheiten" (SIS/SIRENE) Vorschläge für einen mehrjährigen Plan für die Haushalte des C.SIS für 2012 und 2013 vorgelegt (Dokument 18640/11).
2. Die in Absatz 1 genannte Finanzregelung sieht auch vor, dass der Plan mindestens drei Jahre abdeckt. Aufgrund der Tatsache, dass das SIS II voraussichtlich vor Ende des ersten Quartals 2013 in Betrieb genommen wird, erschien es jedoch angesichts des Stands des Projekts nicht ratsam, einen Finanzplan über 2013 hinaus vorzuschlagen, so dass sich der mehrjährige Plan für den Zeitraum 2012 bis 2014 auf 2013 beschränkt.

¹ ABl. L 179 vom 7. Juli 2007, S. 50.

² ABl. L 113 vom 25. April 2008, S. 21.

³ ABl. L 323 vom 10. Dezember 2009, S. 6.

3. Dieser Plan ist zu Haushaltsplanungszwecken aufgestellt worden und stellt daher keine implizite Entscheidung zur Verwirklichung einer Option im Zusammenhang mit den angegebenen Kosten dar. Er ist auf der Grundlage der in der Anlage enthaltenen Hypothesen erstellt worden.
 4. Die Gruppe "Schengen-Angelegenheiten" (SIS/SIRENE) hat sich am 30. April 2012 auf eine überarbeitete Fassung des mehrjährigen Plans für die Haushalte des C.SIS für 2012 und 2013 geeinigt, die in Dokument 18640/1/11 REV 1 enthalten ist.
- 5. Der AStV wird daher ersucht, den in der Anlage enthaltenen mehrjährigen Plan für die Haushalte des C.SIS für 2012 und 2013 zu bestätigen und die im Rat zusammentretenden Mitgliedstaaten zu bitten, ihn zu billigen.**

1. Einrichtungshaushalt für 2012

Da das System erneuert worden ist, werden nur vergleichsweise geringe Mittel für die Einrichtung veranschlagt; allerdings müssen noch 460 000 EUR an Haushaltsmitteln für Hard- und Softwareentwicklungskosten vorgesehen werden.

Als Vorsichtsmaßnahme sollten 250 000 EUR für Expertenleistungen für das neue SISNET, das 2011 eventuell noch nicht vollständig eingerichtet und migriert werden konnte, sowie für C.SIS 1+R2 in der Betriebsphase angesetzt werden.

Die Fortsetzung des SIS II-Entwicklungsprogramms wird zudem geschätzte 360 000 EUR für Expertenleistungen für das SIS II-Projekt nach sich ziehen, da 2012 eine große Anzahl von Tests unterschiedlichster Art stattfinden wird (PSAT-Tests, zweiter Meilenstein-Test - mit einem möglichen erneuten Durchlauf, umfassende Tests usw.).

Andererseits müssen keine Haushaltsmittel für einen alternativen Plan zum SIS II vorgesehen werden, wie es auf der Tagung des Rates Justiz und Inneres vom 3./4. Juni 2010 beschlossen worden war. Sollte eine derartige Alternative gewählt werden, dann würde sie über den Gemeinschaftshaushalt finanziert.

Angesichts aller dieser Faktoren würde sich daher der Haushalt voranschlag für die Einrichtung des C.SIS für 2012 auf **1 070 000 EUR** belaufen.

2. Betriebshaushalt für 2012

Der für die betriebliche Wartung veranschlagte Betrag fällt infolge der Inbetriebnahme des C.SIS 1+R2 höher aus, da es sich hierbei um ein leistungsstärkeres System handelt, das auf einer umfangreichen Hardwareausstattung basiert.

Andere Haushaltsposten werden mit leichten Anpassungen nach oben oder unten im Lichte der Entwicklungen des letzten Jahres fortgeschrieben. Zu keinem dieser Posten gibt es besondere Bemerkungen.

Gemäß den Vorgaben des Rates¹ und der von der Gruppe "SIS/SIRENE" bestätigten Einigung vom 22. September 2008² umfasst dieser Haushaltplan eine Haushaltlinie, die laufende Kosten für die SIS II-Task Force abdeckt.

3. Haushalt für 2013

Der Haushalt für 2013 sieht keine Mittel für eine mögliche Umsetzung eines alternativen Plans vor, der - wenn er umgesetzt würde - betriebliche Wartungskosten im Lichte der Projektphasen des alternativen Plans betreffen würde.

Er geht davon aus, dass das SIS II am Ende des ersten Quartals 2013 in Betrieb geht und gleichzeitig der Standort Straßburg von der Netzwerkagentur übernommen wird, mit der daraus resultierenden Menge an Expertenleistungen.

4. Übersicht

(in EUR)	2012	2013	2014
EINRICHTUNG	1 070 000	205 000	
Verschiedene Hardware- und Softwareentwicklungen	460 000	115 000	entfällt
Expertenleistungen für C.SIS 1+R2 und Migration nach SIS II	250 000	40 000	entfällt
Expertenleistungen für das Projekt SIS II	360 000	50 000	entfällt
BETRIEB	4 033 000	1 008 250	
Nutzungs- und Betriebskosten	2 608 000	652 000	entfällt
Ausstattung und Mobiliar	20 000	5 000	entfällt
Informationsmaterial, PR und Ausbildung	10 000	2 500	entfällt
Personal und Reisen	1 195 000	298 750	entfällt
SIS II-Task Force	200 000	50 000	entfällt
INSGESAMT	4 853 000	1 213 250	

¹ Vgl. Schlussfolgerungen des Rates vom 28. Februar 2008 (7098/08 JAI 106 SIRIS 27 COMIX 175, Nr. 7)

² Vgl. 10705/08 SIRIS 98 COMIX 496 und 13324/08 SIRIS 132 COMIX 685